

Motorsport und Sicherheit – ein Widerspruch???



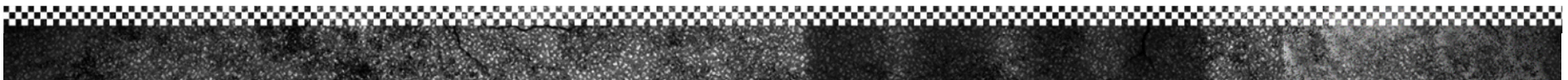
ZUR PERSON



Bernd Hütter huetter-sport.de

- 60 Jahre jung
- 10 Jahre am Nürburgring bis 1992
- 1992 Mitbegründer der Rennfahrschule am Nürburgring, heutige Driving Academy
- 20 Jahre Rennleiter Kundensport Renault
- seit 5 Jahren freiberuflicher Instruktor in Rennsport und Fahrsicherheit

= Ergibt runde 120 kg „geballte + sichtbare Erfahrung“ in 4 Sprachen (D/E/F/P)



3 Säulentheorie



Die 3 Säulentheorie basiert auf der obligatorischen Sicherheit der

- Fahrzeuge
- Strecken
- Menschen

Obligatorische Sicherheit – FAHRZEUGE



Rennfahrzeuge

- unterliegen strengsten Sicherheitsauflagen

Technische Einrichtungen zum Schutz des/der Aktiven in Rennfahrzeugen

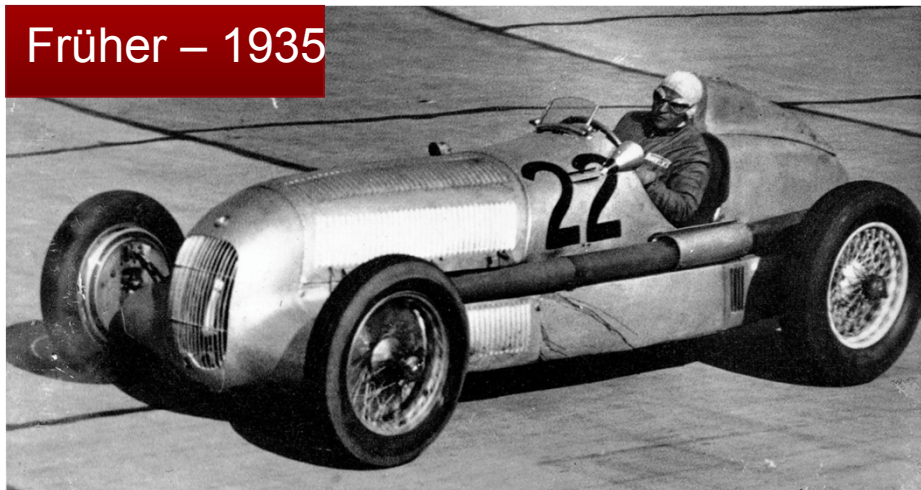
- 30-40 mtr. verschweißte Rohre
- Renn-Sitze bzw Sitzwannen
- 6 Punkt Renngurte
- Feuerlöschsysteme
- GPS Sensoren



Obligatorische Sicherheit – FAHRZEUGE



Früher – 1935



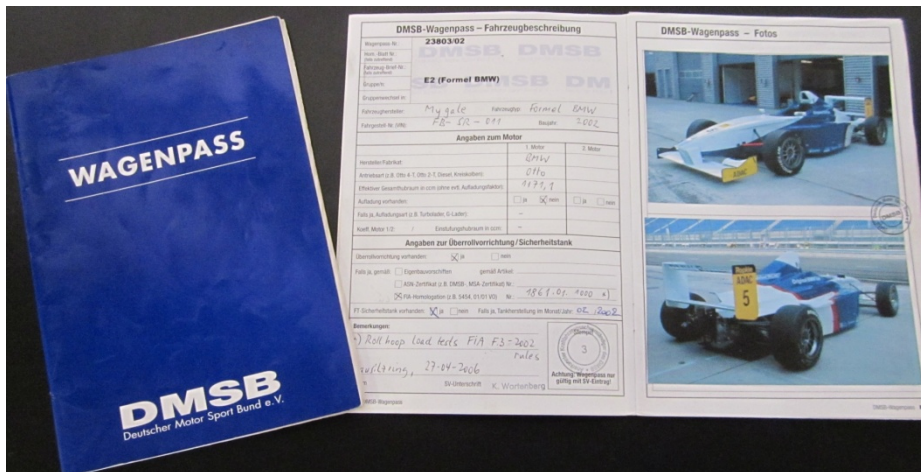
Heute – 2016



Früher – 1963



Obligatorische Sicherheit – FAHRZEUGE



Technische Abnahmen und Kontrollen

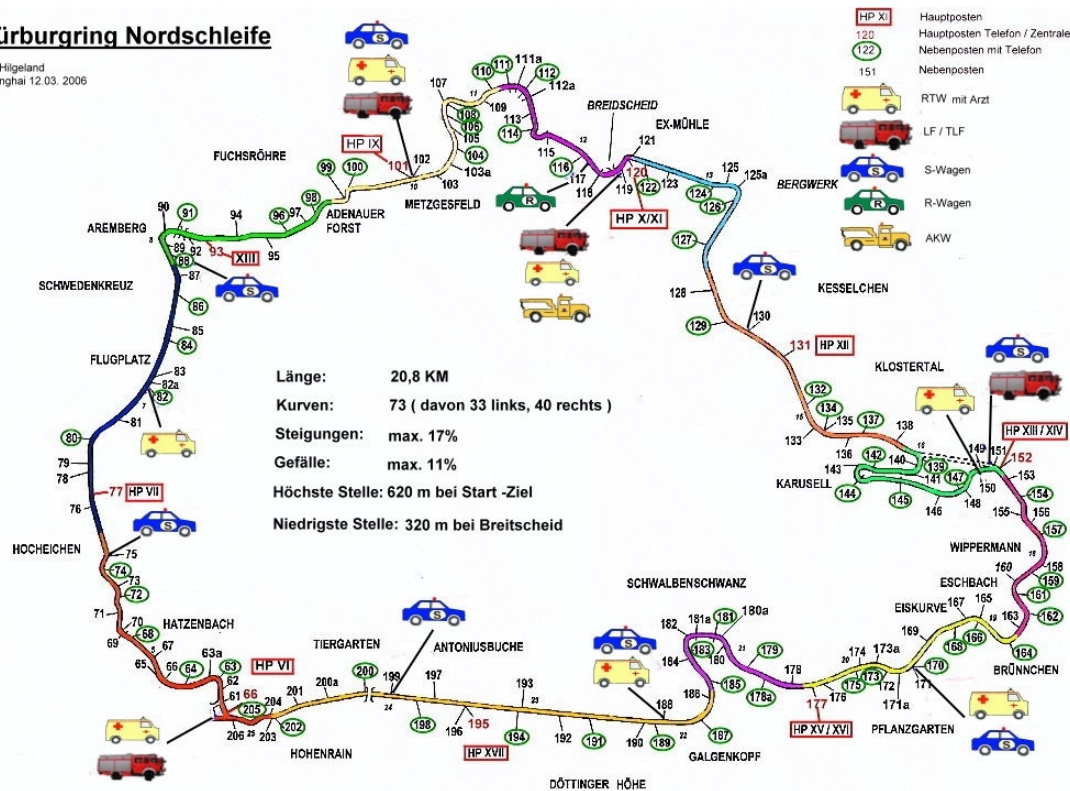
- JEDES Fahrzeug benötigt einen Wagenpass
- und eine Grundabnahme
- Jedes Auto muss vor einer jeder Veranstaltung obligatorisch zu einer Sicherheitsabnahme

Obligatorische Sicherheit – STRECKE



Nürburgring Nordschleife

H.J. Hilgeland
Shanghai 12.03. 2006



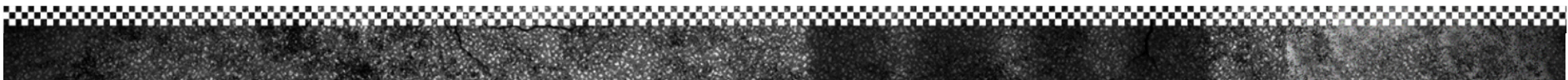
**SICHERN! – MELDEN! –
HELFEN!**

- über 200 Streckenposten mit Flaggen + Sicherheitsausrüstung
- 8 Streckensicherungsfahrzeuge
- 5 Rettungswagen mit Ärzten
- 4 Feuerwehrwagen

Obligatorische Sicherheit – STRECKE



- JEDE Rennstrecke muss von der obersten Sportbehörde FIA sicherheitstechnisch regelmäßig abgenommen werden
- Jede Rennstrecke verfügt über umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen



Obligatorische Sicherheit – MENSCHEN



Flammenabweisende Bekleidung gemäß aktueller FIA-Norm 8856-2000



Die Rennfahrer und der Mensch an sich...

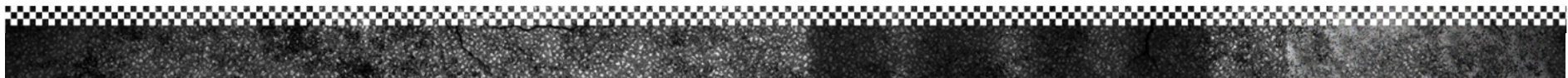
- Motorsportler benötigen eine Lizenz mit jährlicher ärztlicher Untersuchung
- Motorsport ist ein anerkannter Hochleistungssport
- Die Ausrüstung – Pflicht!
 - Feuerfester Rennanzug und Unterwäsche, HANS System, Helme, Schuhe und Handschuhe



Helm mit aktueller Norm
z.B. Snell 2000, 2005
(nicht älter als 36 Monate)



H.A.N.S.
Verwendung nur mit geprüftem
+ zertifiziertem Gurt und Helm!



Obligatorische Sicherheit – MENSCHEN



Rallye-WM – 1979



VLN – 2013



Rallye-WM – 1984

Die Zuschauer

- Müssen oft vor sich selber geschützt werden
- Definierte Zuschauerplätze und durch Sicherheits-Zäune geschützt



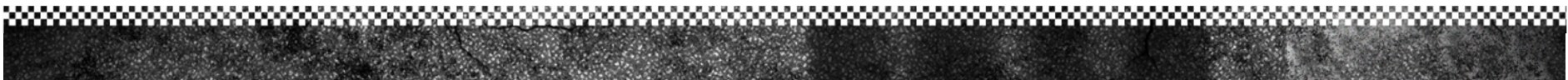
RESUMEÉ



VOLVO 122 S - Bj. 1965 - 16

Fazit:
Motorsport und Sicherheit sind kein
Widerspruch!

- Es gibt zu keiner Zeit und nirgendwo eine 100% ige Sicherheit!
- Der „Schwachpunkt“ ist und bleibt der Mensch mit allen seinen individuellen Fähigkeiten
- Die allgemeine Entwicklung im Motorsport der Technik, Fahrer und Strecken hat sich kontinuierlich weiterentwickelt, Aktive und Passive genießen höchsten Schutz
- Todesfälle sind im Vergleich zu früher selten geworden, dto. schwere Verletzungen
- Die „sporttreibenden Menschen, Sportgeräte und Sportplätze“ sind und werden besser vorbereitet, ausgebildet



RESUMEÉ



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



Quellen: Google, Porsche AG und capricorn NUERBURGRING GmbH

